

Schwalbacher Zeitung

44. JAHRGANG NR. 43 25. OKTOBER 2017 NIEDERRÄDER STRASSE 5 TELEFON 84 80 80

GESUCHE
Häuser | Villen | Grundstücke | ETW's
Von diversen Auftraggebern aus Industrie, Handel, Banken und von vermögenden Privatpersonen gesucht. Wir arbeiten kompetent, zuverlässig, schnell.
adler-immobilien.de | 06196 560 960
ADLER IMMOBILIEN
HIER FÜHLE ICH MICH WOLL.

Termine

Veranstaltungen

Freitag, 27. Oktober: Cocktaillabend ab 18 Uhr im Reise-café „SelectedTravel“.

Freitag, 27. Oktober: Basar für Frauensachen von 19 Uhr bis 21.30 Uhr in der Evangelischen Friedenskirche.

Freitag, 27. Oktober: Vernissage „Dreierlei – vom Experiment bis zur Stadtansicht – fotografiert, gedruckt, gemalt“ von 19 bis 21 Uhr in der Kulturkreis-Galerie in der alten Schule.

Restaurant im Tennisclub
Angebot nur vom 25.10.-31.10.:

Kürbissuppe 4,90 €

Muscheln in Tomaten- oder Weißweinsauce 11,90 €

Als 2-Gänge-Menü 15,50 €

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Am Erlenborn 5, 01696-85183

Freitag, 27. Oktober: Filme aus aller Welt „Feel Like Going Home“ von 19 bis 21 Uhr im Raum 1 im Bürgerhaus.

Samstag, 28. Oktober: Theater „Terror“ um 20 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

Dienstag, 31. Oktober: Ökumenischer Gottesdienst zum Reformationstag um 10.45 Uhr in der katholischen Kirche St. Pankratius.

Mittwoch, 1. November: Bürgersprechstunde bei Bürgermeisterin Christiane Augsburg von 16 bis 18 Uhr im Raum 100 im Rathaus.

Mittwoch, 1. November: Film „Merry Christmas“ von 19.30 Uhr bis 21.45 Uhr im Gruppenraum 7+8 im Bürgerhaus.

Politik

Mittwoch, 25. Oktober: öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt um 19.30 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus.

Donnerstag, 26. Oktober: öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur und Soziales um 19.30 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus.

Stadtbücherei

Mittwoch, 25. Oktober: Bilderbuchnachmittag mit „Lieselotte bleibt wach“ um 15.15 Uhr.



Spende übergeben. Rund 2.200 Euro sind beim jüngsten Benefizkonzert der Schwalbacher Band „Too young to rust“ und des Rockclubs zusammengekommen. Paul Lux (links), Gabi Schedelik-Ort (2.v.r) und Michael Schedelik (rechts) übergeben die Spende in der vergangenen Woche an Anja Eli-Klein von der Bärenherz Stiftung in Wiesbaden. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 3. Foto: privat

Trotz unzulässigem Bürgerbegehren könnte es in Schwalbach eine „Volksabstimmung“ geben

Abstimmung trotz Ablehnung?

● **Das Bürgerbegehren „Ja zum Schulkinderhaus“, für das in Schwalbach 1.927 Unterschriften gesammelt wurden, ist unzulässig. Das hat Bürgermeisterin Christiane Augsburg (SPD) am vergangenen Mittwoch bekannt gegeben. Abgestimmt wird vielleicht aber trotzdem.**

Sowohl der Hessische Städte- und Gemeindebund als auch der Hessische Städtetag sind in ihren Rechtsgutachten danach zu der Auffassung gelangt, dass das Bürgerbegehren nicht den Anforderungen entspricht. Der von der Bürgerinitiative genannte Kostendeckungsvorschlag wie ein neues Schulkinderhaus „Am Erlenborn 2“ finanziert werden soll, sei nicht ausreichend.

Beide Gutachten beschäftigen sich ausführlich mit der genannten Finanzierung der Investitionskosten aus den Rücklagen. Gleiches gilt für die Angabe der Folgekosten in dem Bürgerbegehren. So wird im Bürgerbegehren das Aufbringen von Investitionskosten für das Schulkinderhaus aus der Rücklage der Stadt genannt. Die allgemeine Rücklage dient nach Auffas-

sung der Gutachter jedoch dazu, plötzlich auftretende, unvorhersehbare finanzielle Risiken abzusichern. Um solche unvorhersehbaren Risiken handele es sich bei den Investitionskosten in vorliegendem Falle jedoch nicht.

Dabei haben sich die Initiatoren des Bürgerbegehrens mehr Mühe mit dem Kostendeckungsvorschlag gemacht als die Stadtverordneten bei den meisten ihrer Anträge. Sie bezifferten die Kosten für ein neues Schulkinderhaus auf üppige 3 bis 4 Millionen Euro und verwiesen bei den laufenden Kosten darauf, dass das neue Schulkinderhaus vor allem die vielen derzeitigen Außenstellen ersetzen soll, für die die Stadt jährlich allein rund 100.000 Euro Miete bezahlt. Dennoch lehnten die Gutachter der beiden Kommunalverbände den Finanzierungsvorschlag mit den bei Bürgerbegehren üblichen Textbausteinen ab.

Sowohl Vertreter der Bürgerinitiative als auch die Schwalbacher Grünen werfen in ersten Stellungnahmen Bürgermeisterin Christiane Augsburg vor, die Gutachter falsch informiert zu haben. So sei zum Beispiel von einem Abriss des bestehen-

den Wohnhauses die Rede, obwohl die Bürgerinitiative dafür eintritt, das neue Schulkinderhaus neben das Wohnhaus bauen zu lassen.

Mit einer Ablehnung hatte auf Seiten der Bürgerinitiative niemand gerechnet. Man sei ja nicht „auf der Brennsuppe“ daher geschommen“ verbat sich Vertrauensmann Mario Brandt noch bei der Übergabe der Unterschriften jegliche Zweifel an der Zulässigkeit und verwies auf die „rechtliche Beratung“, die die Initiative in Anspruch genommen habe.

Die war offenbar nicht optimal, denn die Bürgerinitiative hätte die Klippe des Kostendeckungsvorschlags leicht umschiffen können. Abgelehnt hatte es die SPD-FDP-Koalition im Juni schließlich nur zu prüfen, ob auf dem Areal „Am Erlenborn 2“ ein neues Schulkinderhaus gebaut werden kann. Mit einem Bürgerentscheid hätte man eine solche Prüfung erzwingen und damit faktisch ein Votum für den Standort erreichen können, ohne dass eine detaillierte Kostenaufstellung notwendig gewesen wäre. *Fortsetzung auf Seite 3*

In der Julius-Brecht-Straße

Kein Empfang

● **Gleich an acht Tagen gab es in Teilen der Julius-Brecht-Straße seit Ende September keinen Fernsehempfang. Ein Kabel war gerissen.**

Zuletzt blieben die Bildschirme in über 100 Haushalten Anfang der vergangenen Woche dunkel. Versorgt werden die Hochhäuser vom Kabelanbieter Unitymedia. Deren Sprecherin Linda Jaram erklärte auf Anfrage der Schwalbacher Zeitung, dass ein Kabelriss in der Julius-Brecht-Straße für die Störung verantwortlich gewesen sei. Der wurde zwischenzeitlich behoben. Am vergangenen Donnerstag sollten auch die letzten betroffenen Haushalte wieder versorgt sein. **MS**

Zum Reformationsjubiläum

Ökumenischer Gottesdienst

● **Die drei großen Schwalbacher Kirchengemeinden laden am Dienstag, 31. Oktober, um 10.45 Uhr zu einem ökumenischen Gottesdienst ein.**

Unter dem Motto „Auf dem Weg zueinander“ treffen sich die evangelischen Kirchengemeinden um 10 Uhr zu einer kurzen Andacht. Um 10.15 Uhr machen sich dann alle gemeinsam auf den Weg nach St. Pankratius. In der katholischen Kirche wird bei Musik und Gesang der Empfang für die evangelischen Kirchengemeinden vorbereitet. Um 10.45 Uhr findet der festliche ökumenische Gottesdienst mit Chören, Bläsern und Orgel, den Pfarrerrinnen Christine Gengebach und Brigitte Reyher sowie Diakon Klemens Kurnoth statt. Um 11.45 Uhr folgt der gemütliche Teil bei Sekt und Kaffee im Gemeindehaus St. Pankratius. **red**

Anmeldung ist erforderlich

Wertvolle Tipps

● **Am Donnerstag, 2. November gibt es die nächsten Orientierungsgespräche für Gründer und Jungunternehmer.**

Gleichfalls kann man die Orientierungsgespräche nutzen, um sich über Nachfolgeregelungen informieren. Eine Anmeldung unter den Telefonnummern 804-130, 804-195 oder 804-211 ist erforderlich, damit für jeden Gründer ausreichend Zeit ist. **red**

REIFEN HAUB
Reifen folgen Autoschritt
Kfz-Meisterbetrieb

Winterkomplettreder 195/65R15 91T
mit Stahlfelge ab € 99,-
mit Alufelge ab € 109,-

Abb. ähnlich

Reifen Haub e. K. Inhaber Lars Haub · Silostraße 67 · 65929 Frankfurt am Main
www.reifen-haub.de ☎ 069 308 508 12

Große Weinverkostung im Badischen Weinhaus Werner
in Liederbach am Taunus
27.-29. Oktober
Fr. 17.00 - 21.00 h, Sa. 11.00 - 19.00 h
und So. 11.00 - 17.00 h

Verkosten Sie in gemütlicher Atmosphäre über 500 Weine von 25 badischen sowie drei württembergischen Weinerzeugern.

Erleben Sie die Vielfalt der versch. Rebsorten aus den Anbaugebieten: Kaiserstuhl, Ortenau, Bodensee, Markgräflerland, Tauberfranken, Breisgau und Württemberg.

Beisuchen Sie uns! **BADISCHES WEINHAUS WERNER**

Höchster Str. 96 Telefon: 069-30 85 80 30
65835 Liederbach info@weinhaus-werner.de
www.weinhaus-werner.de

Schönes Wetter können wir nicht garantieren, unseren guten Service schon.

Hilb-Multi-Media
Fernsehservice für LCD-, LED-, Plasma-TV
Reparatur – Beratung – Verkauf

Herausgegeben von **www.donnerwetter.de** für den heutigen Mittwoch und die Folgetage

Service-Nummern
0172/149 22 43
8 84 83 34

Mit eigener Werkstatt

DONNER WETTER
www.donnerwetter.de

15° Schauer Mittwoch	17° bedeckt Donnerstag	16° heiter Freitag	14° wechselhaft Samstag	10° heiter Sonntag
----------------------------	------------------------------	--------------------------	-------------------------------	--------------------------

**Katholische Pfarrgemeinde Schwalbach**

PFARRAMT TAUNUSSTRASSE 13 TEL. 1288 FAX: 807997



Mi	25.10.	P	8.30 Uhr 9.00 Uhr 18.00 Uhr	Rosenkranzgebet Wortgottesdienst mit Kommunionfeier Werktagmesse
So	29.10.	P	9.30 Uhr	Familiengottesdienst
Di	31.10.	P	10.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Reformationstag
Mi	01.11.	P	8.30 Uhr 19.00 Uhr	Rosenkranzgebet Messe zum Totengedenken

St. Pankratius

montags	9.30 Uhr: Eltern-Kind Gruppe
dienstags	9.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe
mitwochs	17.45 Uhr: Jugendmusikgruppe 20.00 Uhr: Kirchenchorprobe
donnerstags	9.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe
sonntags	10.45 Uhr: Gemeindefest im Pfarrsaal

P 25.10. 15.00 Uhr: Senioren Treff – Es war einmal: Hexen und Weise aus dem Märchen
P 26.10. 19.30 Uhr: „Luther zweimal anders“ – 2. Abend Luther und der deutsche Katholizismus heute

www.katholisch-schwalbach.de

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 561020-20, a.brueckmann@bistum-limburg.de;
St. Martin/Gem.-Ref. Eva Kremer, Tel. 561020-50, gemeindesms@gmx.de;
Internet: www.katholisch-schwalbach.de;
Pfarrbüro St. Pankratius, Taunusstraße 13, Tel. 5610200, E-mail: st-pankratius@t-online.de
Bürozeiten: Mo. u. Do. 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr; Di., Mi. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

**Evangelische Limesgemeinde**

OSTRING 15 TEL. 503839-0

Do.	26.10.	14.00 Uhr 15.00 Uhr	Senioren gymnastik (Gertrud Witt) Ökumenische Seniorenrunde
Fr.	27.10.	12.30 Uhr	Mittagstisch
So.	29.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Pfarrerinnen Christine Gengenbach)
Mo.	30.10.	10.00 Uhr	Begegnungssoase für Eltern mit Kindern 0 bis 15 Monate
Di.	31.10.	10.00 Uhr 10.15 Uhr 10.45 Uhr 11.45 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Reformationstag: kurze Andacht Ev. Limesgemeinde gemeinsamer Gang nach St Pankratius (20 min. Fußweg) Ökumenischer Festgottesdienst St Pankratius Zusammensein im Gemeindehaus Sankt Pankratius

Pfarrerinnen Christine Gengenbach, Kirchenmusiker Jürgen Piel, Familienreferentin Eva Witt
Gemeindebüro: Mo., Di., Do. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell
Alle Telefone 503839-0 Email: info@Limesgemeinde.de

**Evangelische Friedenskirchengemeinde**

BAHNSTRASSE 13 TEL. 1006

Mi	25.10.	14.30 Uhr	Seniorentanzen
So	29.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Birgit Reyher)
Fr	27.10.	19-21.30 Uhr	Frauensachenbazar
Reformationstag	31.10.	10.00 Uhr	Andacht in der Friedenskirche, danach Weg zur Kath. Kirche und dort Ök. Gottesdienst mit Chören, Bläsern und Orgel und anschließendes Beisammensein im Gemeindehaus St. Pankratius

Zu weiteren wöchentlichen Terminen
(Spielkreise, Aquarellmalen, Jugendtreff usw.) nähere Infos im Gemeindebüro.

Pfarrerinnen Birgit Reyher, www.friedenskirche-schwalbach.de, Gemeindepädagogin Julia Martin (Tel. 950686),
Gemeindebüro: Mo., Di., Do. und Fr. von 9 bis 11 Uhr, Di. von 17 bis 19 Uhr (Tel. 1006), info@friedenskirche-schwalbach.de

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwalbach**

TELEFON 8884 46 Veranstaltungen (falls nicht anders angegeben): Gruppenraum im Atrium

Mi	25.10.	09:30 Uhr	Frauenfrühstück
So	29.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst (Hartmut John) parallel Kinderbetreuung

www.efg-schwalbach.de**Christusgemeinde Schwalbach**

Evangelische Gemeinde im Hessischen Gemeinschaftsverband e.V.

So	29.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst (Daniel Hoffmann) Parallel Kindergottesdienst
-----------	---------------	------------------	--

Hauskreise finden montags, dienstags und mittwochs statt.
Tel: 06196-9699520
www.christusgemeinde-schwalbach.de

Neuapostolische Kirche SchwalbachPFINGSTBRUNNENSTRASSE 18 www.nak-schwalbach.de

Gottesdienst Mittwoch	— 20.00	Gäste sind herzlich willkommen!
Gottesdienst Sonntag	— 09.30	Mehr Informationen finden Sie auch im Internet unter www.nak-schwalbach.de

Vortrag mit eindrucksvollen Musikbeispielen auf der Orgelempore von St. Pankratius

Luther und die Kirchenmusik

● Auf der Empore der Pfarrkirche St. Pankratius begrüßte am vergangenen Donnerstag Margot Comes mehr als 30 Zuhörer zu der Veranstaltung „Luther und die Musik“.

Der evangelische Dekanatskantor Bernhard Zosel aus Kronberg sprach und musizierte über Martin Luther. „Ich bin ein Mann der Musik und nicht der Worte“, sagte er und bot einen Vortrag, der von insgesamt sieben eindrucksvollen Musikbeispielen an der Orgel unterbrochen wurde. Er stellte einige

der 29 von Luther geschriebenen Lieder vor, einschließlich ihrer Wirkung durch die Jahrhunderte.

Martin Luther habe laut dem Referent äußerst positiv zur Musik gestanden, die er direkt neben die Theologie als wichtigen Beitrag „zu Ruhe und Frieden der Seele“ gestellt habe. Er selbst konnte gut singen sowie Laute und Flöte spielen und hat viel in seiner Wohnung in Wittenberg musiziert.

Martin Luther wollte mit der Musik die Menschen an den Gottesdiensten beteiligen, die bis dahin eher passiv dem liturgischen Geschehen beiwoh-

nen mussten. Damit sei er auch für die katholische Kirche zum Vorbild geworden. Er habe den Kirchengesang vor allem in Deutschland bis heute maßgeblich beeinflusst. So finden sich auch in der heutigen Ausgabe des katholischen „Gotteslobs“ acht Lieder Luthers.

Am morgigen Donnerstag, 26. Oktober, wird die Reihe „Zeitfenster“ fortgesetzt mit einem Vortrag von Pater Werner Löser über „Luther und der deutsche Katholizismus heute“. Der Vortrag beginnt um 19.30 Uhr im Gemeindefestsaal der katholischen Gemeinde in der Taunusstraße. **red**

**Günter Hollstein**

* 16.11.1938 † 17.09.2017

Danke sagen wir von Herzen allen für die Begleitung auf seinem letzten Weg, für eine stumme Umarmung wenn die Worte fehlten, für alle Zeichen der Verbundenheit und der Freundschaft.

Hannelore Hollstein
im Namen aller Angehörigen

Schwalbach am Taunus, im Oktober 2017

Nebentätigkeit
z.B. für Schüler, Rentner,
Hausfrauen

Wir suchen
Austrägerinnen
für die

Schwalbacher
Zeitung

Prospektverteilendienst Malik
06196 / 95 02 553

W. STEFFENS & SOHN
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:
TELEFON 061 73 / 94 09 90 · TELEFAX 061 73 / 94 09 91



Gabriele Vöth
Fachgeprüfte
Bestatterin

„Diskrete Beratung und persönliche
Betreuung stehen an erster Stelle.“

24h Bereitschaft**Reichmann**
BESTATTUNGSDIENSTE

Fachbetrieb für Bestattungsdienste:
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Natur- und Alternativbestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge / Treuhänder

Westring 67 · Schwalbach a.Ts.
info@reichmann24.de
www.reichmann24.de
Tel.: 0 61 96 / 14 46

**Bestattungshaus Grieger**

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof),
65824 Schwalbach

www.bestattungshaus-grieger.de
info@bestattungshaus-grieger.de

**24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0**



Schwalbacher Spitzen

Auf dem Weg nach Jamaika



Apropos Jamaika: Wer hat eigentlich als erster bemerkt, dass die Flagge des karibischen Inselstaats als einzige auf der Welt die Farben Schwarz, Grün und Gelb hat, wobei der Schwarz- und der Grün-Anteil etwa gleich groß sind und nur ein bisschen Gelb dazwischen steht? Apropos gelb. Nicola Beer von der FDP verkündete vergangene Woche, der Weg nach Jamaika sei lang und steinig und alle anderen beteten den Satz brav nach, obwohl zwischen Berlin und Kingston vor allem Wasser ist, über das Frau Beer wahrscheinlich nicht laufen kann. Ist aber auch nicht schlimm. „Auf einer geteerten Straße kann man den richtigen Weg nicht finden“, wusste schon Bob

Marley. Warum sie und die anderen überhaupt in dessen Heimat wollen, ist fraglich: Es gibt dort seit 50 Jahren ein Zwei-Parteien-System, die Wertschätzung liegt ziemlich am Boden und der Ruf der ewig-kiffenden Rastafaris ist verheerend.

Apropos Rastafaris: Die zünden sich besonders gerne zum Nachdenken und Diskutieren einen Joint an. So könnten Özdemir, Seehofer und Lindner die Jamaika-Koalition natürlich auch interpretieren und beim Sondieren mal eine Tüte kreisen lassen. Dann geht es vielleicht auch ein bisschen schneller mit der Regierungsbildung. Und sollten die Verhandlungen völlig in die Sackgasse geraten, hilft wieder Bob Marley, der schon vor 40 Jahren wusste: „Wenn eine Tür geschlossen ist, weißt du, dass eine andere geöffnet ist.“ Mathias Schlosser

Fortsetzung von Seite 1

Abstimmung trotz Ablehnung?

... Die Stadtverordneten haben nun eigentlich keine andere Wahl als der Expertise der beiden Gutachten zu folgen und einen Bürgerentscheid über das Schulkinderhaus zunächst abzulehnen. Dennoch gibt es Hoffnung, dass alle Schwalbacher über das Thema Anfang 2018 abstimmen dürfen. Christiane Augsburgers hat den Fraktionsvorsitzenden vorgeschlagen, dass das Stadtparlament ein sogenanntes Vertreterbegehren auf den Weg bringen sollte, das am Ende ebenfalls zu einem Bürgerentscheid führt. Dazu ist eine Zweidrittel-

mehrheit in der Stadtverordnetenversammlung notwendig.

Obwohl Christiane Augsburgers selbst „Am Erlenborn 2“ kein Schulkinderhaus bauen will, spricht sie sich für eine „Volksabstimmung“ über das Thema aus: „Ich finde unbefriedigend. Denn die Frage der rechtlichen Bewertung der Kostendeckung, könnte zu Diskussionen und Auseinandersetzungen im Parlament führen, die die Schwalbacher Bürger überhaupt nicht nachvollziehen könnten. Wir sollten im Interesse der Bürgerinnen und Bürger auf diese mögliche Auseinandersetzung verzichten.“ MS

Kleinanzeigen

Wir suchen eine Putzfrau für einen kleinen Haushalt in Sulzbach. Wir, das sind 2 Personen + kl. Yorkshire-Dame. Anstellung erfolgt auf Minijob-Basis mit Anmeldung und Vertrag. Aufwand ist 1x ca. 3 Std. pro Woche. Entgelt ist marktorientiert, ansonsten Verhandlungssache. Bei Interesse Tel. 06196/758262

2.200-Euro-Scheck übergeben

Erfolgreiches Benefizkonzert

● **Zum achten Mal organisierten der Rock Club und die Band „Too Young To Rust“ Anfang Oktober ein Benefiz-Rockkonzert. Dabei kamen mehr als 2.200 Euro zusammen.**

Diesmal hatten sie Unterstützung von der Rock'n'Roll Band „The Time Bandits“. Mit großem Arbeitsaufwand verbunden, wurde das Vereinshaus von BSC und FC Schwalbach in einen Veranstaltungsort umgewandelt. Das Konzert war wie berichtet ein großer Erfolg.

Sämtliche Erlöse aus Eintritt, Spendenbox, Getränke- und Losverkauf erbrachten eine Summe von 2205,50 Euro. Für die Tombola hatte Dirk Kattendick vom ReiseCafé „SelectedTravel“ ein Eintracht-Frankfurt-Trikot mit Original-Unterschriften und Reise-Gutscheine spendiert. Am vergangenen Mittwoch überreichte Gabi Schedelik-Ott, Michael Schedelik und Paul Lux die Spende im Kinderhospiz in Erbenheim an die Bärenherz Stiftung. Anja Eli-Klein, die stellvertretende Geschäftsführerin, merkte an, dass seit 2010 schon eine Gesamtsumme von 18.814,67 Euro eingespült worden ist. red

Vandalen unterwegs

Scheiben beschädigt

● **Zwischen Dienstagabend und Mittwochmorgen vergangener Woche ließen Unbekannte ihre überschüssige Energie an zwei Fahrzeugen aus, die in der Julius-Brecht-Straße standen.**

Die Täter beschädigten jeweils eine Scheibe der Wagen und hinterließen einen Sachschaden in Höhe von circa 1.000 Euro. Zeugen oder Hinweisgeber werden gebeten, sich mit der Polizei in Eschborn unter der Telefonnummer 9695-0 in Verbindung zu setzen. pol

Termine

Fortsetzung von Seite 1

Stadtbücherei

Mittwoch, 1. November: Bilderbuchnachmittag mit „Ritter und Drachen haben gut lachen“ um 15.15 Uhr.

Clubs und Vereine

Mittwoch, 25. Oktober: Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Schwalbach um 18 Uhr im Raum 6 im Bürgerhaus.

Freitag, 27. Oktober: Seniorencafés von 15 bis 17 Uhr in der Seniorenwohnanlage und in der alten Schule.

Freitag, 27. Oktober: Café im Frauentreff von 10 bis 12 Uhr und von 15.30 bis 17.30 Uhr.

Haushaltsauflösung
Verwertung - Kleintransporte
Fa. W. Appel 06196-7744679

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.



Die Leiterin des Schulkinderhauses I, Uschi Kuttner (rechts) und ihre Stellvertreterin Mareike Muth sind auch für die Betreuung der Kinder in der „Kinderbank“ zuständig. Foto: Schlosser

Ehemalige Sparkassenfiliale in der Schulstraße wird zum Schulkinderhaus – Bis zu 50 Plätze

Eine Bank für Grundschüler

● **Gestern war es soweit: In der Schulstraße eröffnete die mittlerweile vierte Außenstelle des Schulkinderhauses an der Geschwister-Scholl-Schule. Bis zu 50 Grundschüler können nachmittags in den Räumen der ehemaligen Sparkassen-Filiale betreut werden.**

Zum Jahresbeginn bahnte sich erneut an, dass die Betreuungsplätze für die stetig wachsende Zahl an Grundschulkindern in Alt-Schwalbach nicht ausreichen werden. Auch die ins Auge gefasste Erweiterung der sogenannten „Kinderwohnung“ in der Ringstraße hätte nicht alle anspruchsberechtigten Kinder aufnehmen können. Für rund 25 Kinder und ihre Familien sah es nach Angaben der Stadt „sehr schlecht“ aus.

Die Lösung wurde mit der

ehemaligen Filiale der Taunus-sparkasse in der Schulstraße 17 gefunden, die seit Jahren leer steht. Gespräche mit dem Eigentümer und den zuständigen Behörden ließen es aussichtsreich erscheinen, bis zu 50 Kinder in diesen Räumen unterzubringen.

In der vergangenen Woche wurde der Umbau abgeschlossen und das Personal steht bereit. Rund 120.000 Euro flossen in die Herstellung der Einrichtung. 21.000 Euro beträgt die jährliche Miete für die Fläche von 230 Quadratmetern, die vorerst auf drei Jahre gemietet wurde. Am gestrigen Dienstag kamen die ersten Kinder mit ihren Eltern, um die neue Außenstelle des Schulkinderhauses zu begutachten.

Auch wenn die Renovierung abgeschlossen ist, bieten sich noch genügend Räume für die Gestaltung durch die Kinder

selbst. Denn Beteiligung und Teilhabe ist nach Angaben von Schulkinderhaus-Leiterin Uschi Kuttner einer der zentralen pädagogischen Grundsätze des Schulkinderhauses.

Bürgermeisterin Christiane Augsburgers sagte bei der Vorstellung der Einrichtung am vergangenen Mittwoch: „Die zeitlichen Abläufe seit dem Frühsommer waren denkbar knapp, und alle Beteiligten ob Fachfirmen, Bau- und Planungsamt, Sozial- und Jugendamt und Schulkinderhausteam und -leitung leisteten viel und ihnen gebührt ein Dankeschön.“

An der Geschwister-Scholl-Schule gibt es 323 Grundschüler. Ungefähr 50 Kinder aus Alt-Schwalbach besuchen private Grundschulen. In den städtischen Schulkinderhäusern im alten Ort werden zurzeit 232 Kinder betreut. red

Petersen
Eier und Geflügel spezialisiert
Das ist Qualität, die man schmeckt
Geflügel Petersen
Tel. 06652-73133

Frisches aus der Rhön
• Geflügel • Wild • Lamm
• Bio-Produkte • Geflügelwurst
Jeden Freitag auf Ihrem Wochenmarkt

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams eine(n) PTA in Voll- oder Teilzeit.
Wir freuen uns über Ihre Bewerbung.
Limes-Apotheke
Marktplatz 23, 65824 Schwalbach
Tel.: 06196-779980
modrack@limes-apo.de

Barankauf PKW und Busse
in jedem Zustand, mit und ohne Mängel, sichere Abwicklung.
Tel. 069/20793977 o. 0157/72170724

In Ihrem Keller liegt Geld!
Wir kaufen Pelze, Porzellan, Silberbestecke, Zinn, Teppiche, Schmuck, Münzen, Armbänder und Taschenuhren. Rufen Sie uns an! Wir zahlen bar und fair.
Telefon 0 61 96/7 86 02 16

FLOH- & TRÖDELMÄRKTE
Fm.-Höchst, Jahrhunderthalle, Parkplatz B, Pfaffenwiese
Sa., 28.10. u. So., 29.10.17 von 08 – 14 Uhr
Di., 31.10.17 von 10 – 16 Uhr
Sa., 28.10.17 Fm.-Kaltbach, von 14 – 18.30 Uhr
Frühstückszentrum, Am Martinszehnten
Weiss: 0 61 95 / 9010 42 | www.weiss-maerkte.de

SCHLISSMANN
• Bastelbedarf
• Farben zum Renovieren
Einkaufstasche
34 x 44 cm nur **€ 1,99**
Marktplatz 8 • 65824 Schwalbach • Telefon 06196/84661

SZplus
1 kleines Alpenveilchen gratis
für alle angemeldeten SZplus-Nutzer vom 26. Oktober bis 1. November 2017 bei
gärtnerei scherer
Gartenstraße 24, 65824 Schwalbach
Abb. ähnlich
Gutschein und weitere Informationen unter www.schwalbacher-zeitung.de

Chamäleon
DIE REISE IHRES LEBENS.

COSTA RICA WUNDERWELTEN

EINLADUNG ZUM KUNDENABEND

17. November 2017

Einlass: 19:00 Uhr • Beginn 19:30 Uhr • Eintritt: 5€
ReiseCafé SelectedTravel • Schulstr. 14, 65824 Schwalbach am Taunus
Es erwartet Sie ein Begrüßungssekt sowie Fingerfood.

Wir bitten um Anmeldung bis **10.11.2017**
(Der Eintritt wird bei Buchung einer Reise aus unserem Veranstaltersortiment angerechnet.)

ReiseCafé SelectedTravel
Schulstr. 14
65824 Schwalbach am Taunus

Tel.: 06196-8840033
E-Mail: info@selectedtravel.de





A Augenoptik

■ **Optik Knauer e.K.**, Brillen, Kontaktlinsen
Bad Soden, Clausstraße 25 Tel. 26730
www.optik-knauer.de

A Autoglas

■ **Autoglas Mobil Eschborn** Tel. 41010
staatl. gepr. Fachwerkstatt
Verkauf, Lieferung, Montage
info@autoglas-eschborn.de
www.autoglas-eschborn.de

A Auto-Gutachten

■ **Ing.-Büro Wünscher** Tel. 1605 + 0177-2148496
A.-Damaschke-Str. 19 - Geprüfte Kfz.-Sachverständige
Schaden-Gutachten, Unfall-Rekonstruktion
■ **Sach-Verständigen-Stelle** 069/606086-0
für Kfz.-Gutachten Technik und Controlling GmbH
Vesterbachstraße 134, Sossenheim
kontakt@svs-gutachten.de

A Autohäuser

■ **Autohaus Schwalbach GmbH** Tel. 3001
Mitsubishi-Vertragshändler Fax 8817420
Mazda-Service - Neu- und Gebrauchtwaren
www.autohaus-schwalbach.de
■ **Autohaus Ziplinski GmbH** Tel. 1054
Hardtbergstraße 37a - Renault-Vertragshändler
Neu- und Gebrauchtwaren, Karosseriearbeiten,
Lack- und Glasschaden
Renaultziplinski@aol.com
■ **KFZ-Technik Autohaus Schulz** Tel. 85270
Die Markenwerkstatt auch für Ihr Auto!
Sulzbacher Straße 43, 65824 Schwalbach

A Auto-Unfallhilfe

■ **Eggenweiler GmbH**, Am Flachsacker 1 3121
Karosserie- und Lackreparatur, Autoglas, Klimaanlage-
Füllstation, Mietwagen.
Homepage: www.eggenweiler.de
E-Mail: info@eggenweiler.de

B Bausparen und Versicherungen

■ **Detlef Roßbach** Tel. 5028930
BHW Postbank Finanzberatung
Oberliederbacher Weg 25, Sulzbach

B Baustoffe + Baugeräte-Vermietung

■ **Moos & Söhne GmbH & Co. KG** Tel. 5086-0
Baustoff-Fachhandel, Burgstraße 2 Fax 83141
www.moos-baustoffe.de
info@moos-baustoffe.de

B Buchhaltung

■ **Klewe Verwaltung und Beratung** .. Tel. 5036-40
Finanz- und Lohnbuchhaltung Fax 5036-42
Datenerfassung, Büro-Organisation
www.klewe.com

C Computer

■ **Complete GmbH** Tel. 069/34812445
Beratung, PC-Installation, Virenbeseitigung,
IT-Dienstleistungen, PC-Hilfe für Senioren
info@complete-gmbh.com
www.complete-gmbh.com
■ **IT-Service Ingo Baumann** Tel. 0173/3071397
Friedrich-Ebert-Str. 88 - Beratung - Verkauf -
Dienstleistungen - Netzwerke - Internet-Schulung
http://www.ingobaumann.de
E-Mail: ingobaumann@ingobaumann.de
■ **PC-Service Schmitz** Tel. 5617437
Netzwerk, Telekommunikation, Mobil 0170/5443337
Reparatur, Wartung, Verkauf, PC- und Notebookservice
info@pc-service-schmitz.de

C Copyshops/Drucksachen

■ **Copy & Print, Bürobedarf von A-Z** Tel. 83805
Mühl GbR, Sulzbacher Straße 6 Fax 533079

D Dachdecker

■ **Freund & Staudt** Tel. 7666015
Bedachungen GmbH Fax 7666013
Dachdeckerarbeiten aller Art, Am Brater I
■ **R & B Bedachung** Tel. 0172/1323969
Meisterbetrieb Fax 069/26944846
Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik, Bauspengerei
r-b-bedachung@gmx.de

E Elektroinstallationen

■ **Elektro Albat**, Bahnstraße 8 85102
Planung und Elektroanlagenbau, Kundendienst und
Elektrogeräte, Kabelfernsehen, Satellitenanlagen
■ **Elektro-Kollmann**, Anlagenbau - 1374
Reparaturen - Antennenbau - Elektro-Geräte
■ **Karsten Schmieg**, Elektrotechnik 888227
EIB-Bussysteme, Antennenbau,
Elektroreparaturen, 24-h-Service

E Energieberatung

■ **Eta-Plus Energieberatung** Tel. 5241215
energetische Altbauinsanierung Fax 5241213
Energieausweise, Baubegleitung, Schimmelanalyse
info@eta-plus.de
www.eta-plus.de

E Essen auf Rädern

■ **Menüservice apeto AG** Tel. 06192/207730
Im Auftrag von Fax 05971/80208055
„Deutsches Rotes Kreuz -
Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH“

TELEFON Service

E Europa

■ **Thomas Mann**, Europaabgeordneter Tel. 85279
Württembergischer Straße 11 Fax 888010
www.mann-europa.de

F Fahrräder

■ **Fahrrad-Storck** 069/97843194
Fahrräder, E-Bikes, Reparaturen, Hol-/Bringservice,
Inspektion (€ 48,00) - www.fahrrad-storck.de

F Fahrschulen

■ **Fahrschule Stefan Meister** 061/96/3644
Schulstraße 1, 65824 Schwalbach/Ts. oder 06196/71133
Anmeldung: Di. und Do. von 18 bis 19 Uhr
www.fahrschule-meister.de

F Farben + Tapeten

■ **Schliesmann**, Farben - Tapeten 84661
Künstler- und Bastelbedarf,
Marktplatz 8, 65824 Schwalbach
■ **Farben Wandel**, Am Flachsacker 30 Tel. 86379
Farben, Malerartikel, Tapeten, Bodenbeläge Fax 3333
E-Mail: Farben-Wandel@t-online.de

F Fliesenverlegung

■ **bht Bäder & Haustechnik GmbH** Tel. 568631
Reparatur und Wartung Fax 568630
für Sanitär, Heizung, Fliesen, Elektro
■ **Lorenz Fliesenverlegung** Tel. 568310
Fliesen, Platten, Mosaik - Naturstein - Reparaturservice
■ **Touali El Bahri** Tel. 0179/6673486
Fliesenverlegung, Estrichbau, Renovierungen aller Art

F Friseure

■ **Kamm in - Iris und Birgit Haarstudio** 6524638
Gartenstraße 20 Fax 568630
■ **Friseur-Salon Nuran**, Marktplatz 26 83507
Damen + Herren

F Fußpflege

■ **Dolores Lopez** Tel. 0179/7263871
mobile Fußpflege und 069/582086
■ **Silkes Kosmetikstübchen** Tel. 0173/4302112
und med. Fußpflege - 20 Jahre zufriedene Kunden
Marktplatz 9

G Garten- + Landschaftsbau

■ **Gartenbau Uwe Scherer** Tel. 533104
Gartenstr. 24 Fax 85606
Gartenpflege, Planung, Neuanlage, Pflasterarbeiten
■ **PAX** Tel. 9505940
Sicherheits- und Service GmbH Fax 9505949
Gartenpflege, Neuanlagen, Pflaster- und Zuanarbeiten
pax-sicherheit@t-online.de

G Glasereien

■ **Glaserei Schneider**, Gartenstraße 19 Tel. 86798
Verglasungen, Fenster, Fax 81935
Rolläden, Duschcabinen, Spiegel nach Maß

I Immobilien

■ **Adler Immobilien**, Verkauf, Vermietung, ... 560960
Bewertung - Messer-Platz 1, 65812 Bad Soden
www.adler-immobilien.de
■ **G&K Immobilienberatungs GmbH** Tel. 533878
Immobilienvermittlung, Vermietung, Fax 533879
Verkauf, Bewertung, Beratung, Finanzierung
www.guk-immo.de - info@guk-immo.de
■ **Haus & Grund** Tel. 069/78800120
Umfassende Beratung Fax 069/34058943
rund um Ihre Immobilie - h.j.langer@t-online.de
www.hug-sossenheim.de
■ **M. Klotzbach** 069/347878
Immobilien, Hausverwaltungen
Sossenheim Riedstraße 16b, 65936 Frankfurt
m.k.immobilien@online.de
■ **Manfred Kuhfuß, IVD** 069/3140260
Vermietung - Verkauf - Verwaltung - www.kuhfuss.de
■ **Christoph Samitz Immobilien** Tel. 43778
Ihr Immobilienmakler vor Ort Fax 43710
www.csimakler.de

I Installationen/Isolierung

■ **Kai-Uwe Abel**, Meisterbetrieb Tel. 568118
Heizungs-, Gas- und Wasserinstallationen, Fax 5686010
Solar- und Wasseraufbereitungsanlagen,
Wartung und Kundendienst - uweabel@aol.com
■ **Anton Benedick**, Meisterbetrieb Tel. 82855
Heizung-, Sanitär-, Gas- und Wasser- Fax 84564
installation, Kundendienst, Wartung, Notdienst
www.benedick.de
■ **bht Bäder & Haustechnik GmbH** Tel. 568631
Meisterbetrieb - Sanitär, Heizung, Fliesen, Fax 568630
Elektro mit Wartung, Reparatur und Bäder komplett
www.bht-eschborn.de
■ **Freund Heizung-Sanitär** Tel. 7666010
Spengerei GmbH, Am Brater I Fax 7666019
Heizung - Sanitär - Spenglerei - Dachrinnenservice
■ **Ott-Haustechnik**, Meisterbetrieb Tel. 85155
Heizung, Solar, Sanitär, kompl. Bäder, Fax 86718
Spengerei, Kundendienst - Notdienst - Wartung

K Kanalreinigung

■ **Kanal Fay**, Adolf-Damaschke-Straße 12 88970
Rohrreinigungs-Service GmbH - 24-Stunden-Service
Kanalsanierung - Gruben- u. Fettscheiderentleerung

K Kosmetik- und Nagelstudios

■ **Kosmetikstudio hautnah** - Rosemarie Feliks
dauerhafte Haarentfernung, Tel. 81381
kosmetische Behandlungen aller Art
info@kosmetik-feliks.de - www.kosmetik-feliks.de
■ **Silkes Kosmetikstübchen** Tel. 0173/4302112
und med. Fußpflege - 20 Jahre zufriedene Kunden
Marktplatz 9
■ **Anke Weltermann-Schenner** 1841
Lauenburger Straße 20
Staatl. geprüfte Kosmetikerin, auch Naturkosmetik

K Kunsthandel + Kunsthandwerk

■ **Galerie Bild und Rahmen** Tel. 82121
Zeitgenössische Internationale Kunst, Fax 888773
Einrahmung in eigener Werkstätte, Wiesenweg 12

L Logopädie/Sprachtherapie

■ **Logopädische Praxis** Tel. 882460
K. Schröder-Frey, Logopädin, Fax 882462
Hauptstraße 8a, privat/alle Kassen, Therapie von
Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen
■ **Logopädische Privatpraxis** Tel. 5252699
Veronika Pfitzenreiter, M.Sc., Logopädin
www.pfitzenreiter.com
veronika@pfitzenreiter.com

M Maler + Tapezierer

■ **Malermeister Dehmel** Tel.-Fax 83525
Malerarbeiten, Fassaden, Teppichböden
Internet: www.malermeister-dehmel.de
E-Mail: malerdehmel@web.de
■ **Armin Nagel GmbH** Tel. 06173/65903
Malerfachbetrieb Fax 06173/323373
Preiswert, sauber, schnell. Fassadengestaltung,
Tapezierarbeiten, Teppichböden, Fertigparkett
■ **Malermeister Thomas Scheel** Tel. 2024338
Maler-/Lackier-/Tapezierarbeiten, Mobil 0177/3117702
kreative Wandgestaltung, Fassadengestaltung,
Trockenbau-/Verputz-/Wärmedämmarbeiten,
Fußbodenbeläge, Gerüstbau

M Markisen

■ **Markisen-Ostern** 81310
Friedrich-Stoltze-Str. 4a

M Möbel

■ **Möbel Sachs GmbH** Tel. 86031+32
Berliner Straße 29 Fax 86037
Wohnkonzepte zum Wohlfühlen, Einrichtungs-Studio,
Schreinermeister- und Parkettlegemeisterbetrieb
info@moebel-sachs.de

M Musikschulen

■ **Jugendmusikschule 1976 e.V.** Tel. 82470
Schwalbach a.Ts., Marktplatz 9
www.jugendmusikschule1976.de
■ **Musikschule Taunus** 06173/66110 + 640034
Öffentliche Musikschule im VDM
Unterricht an der Geschwister-Scholl-Schule

P Parkettverlegung

■ **Parkett-Sauer seit 1987** Tel. 7666880
Parkett, Dielen, Laminat, Kork - verlegen, schleifen,
lackieren, ölen, intensiv reinigen - Vor-Ort-Beratung/
Verkauf - E-Mail: info@parkett-sauer.de
■ **SJ-Parkett**, Fertig-Parkett, Tel. 882450
Massiv-Parkett, Verlegung, Mobil 0170/5324239
Sanierung, Verkauf
E-Mail: juri-j-schwab@t-online.de

P Partyservice

■ **Pizzeria „Trastevere im Schwanen“** Tel. 82275
Hauptstraße 21 - Pizza zum Abholen und Lieferservice,
Mittagstisch
www.pizzeria-trastevere.de

P Pflegedienste

■ **AWO-Sozialstation** Tel. 06196/888011
Betreuung von an Demenz erkrankten 06190/45130
Personen, Fahrdienste, MSHD 06190/71760
■ **ASB - Arbeiter Samariter Bund** Tel. 504022
Hausnotruf, Fahrdienst, Essen auf Rädern,
Leistung aus Leidenschaft
■ **Mobiles Pflegeteam Schwalbach** .. Tel. 8834599
Anela Jovanovic Mobil 0172/1030194
Am Sulzbacher Pfad I
■ **Ökumenische Diakoniestation** Tel. 95475-0
Eschborn/Schwalbach - Essen auf Rädern
Individuelle Hilfe, Pflege, Beratung in Ihrem Zuhause
■ **Sozialzentrum Eschborn und** Tel. 7676040
Schwalbach, Familien-, Kranken-, und 06173/640036
Alten-, Tagespflege, 24 Std. Pflege, ambulante Pflege

P Polstereien

■ **Polsterei Petkovic** Tel. 7769902
Polster- und Raumaussattung
Bahnstraße 10 - www.polsterei-dekoration.de

R Rasenmäher + Gartengeräte

■ **Reiner Hart GmbH** Tel. 1046
Sulzbachstraße 9 - Verkauf, Verleih, Reparatur, Fax 1329
Kfz-/Schlosser-Meister

R Raumaussattung

■ **Raumaussattung Eisenbrandt** Tel. 42618
Polsterei, Gardinen, Bodenbeläge, Fax 483422
Sonnenschutz, Insektenschutz

R Rechtsanwälte

■ **Rechtsanwälte Eschborn** Tel. 06173/937293
Claudia Eschborn und Jochen Zehntner, Hauptstr. 332,
65760 Eschborn - www.eschborn-rechtsanwaelte.de
■ **Egon Kellersmann** Tel. 81096
Rechtsanwalt und Notar, Marktplatz 9 Fax 3642
■ **Enrico Straka** Tel. 848473
Familienrecht, Arbeitsrecht, Mietrecht, Fax 848477
Unfallrecht
Altkönigsstraße 2
www.rechtsanwalt-straka.de

R Reisebüros

■ **Reisebüro Kopp**, Lufthansa City Center 88989-60
Jede Reise, alle Airlines, jeder Veranstalter zur
tagesaktuellen Best-Preis-Garantie, DB-Fahrkarten
Marktplatz 36
www.komm-reisen.de
■ **Selected Travel Reisecafé** Tel. 8840033
Touristik, Firmendienst - Schulstraße 14 Fax 8840037
www.selected-travel.de
dirk.kattendick@selectedtravel.de

R Rollläden

■ **Alfred Müller KG**, Taunusstr. 7 1483
Fenster, Türen und Sonnenschutz

S Schlossereien

■ **J. Hasselbach u. Sohn GmbH** 85564
Salzbornstr. 8
■ **Roger & Scheu Metallbau GmbH** 759396
Treppenanlagen, Fenstergitter, Geländer,
Toranlagen, Kunstschmiede
Wiesenstraße 10, 65843 Sulzbach
www.rogerscheu.de

S Schmuck

■ **Schmuck + Edelsteine Karaiskos** 9509230
Feiner Goldschmuck, Edelsteine aller Art, Perlen
Marktplatz 42

S Schreinereien

■ **Michael Graf** Büro 888047
Möbel- und Bauschreinerei Werkstatt 888508

S Schuhmacher

■ **Eishout**, Schuhmacherei Tel. 73955
Schlüssel-Notdienst, Mobil 0171/4005499
Reinigungsannahme - Hauptstraße 27, Sulzbach
www.schuhmacherei-sulzbach.de

S Steuerberater

■ **Dietrich M. Reimann** Tel. 503820
Berliner Straße 27, Schwalbach Fax 82678
info@steuerberater-reimann.de

S Steuerberatung Expatriates

■ **Basten GmbH Steuerberatung** Tel. 500215
Expatriates - Moss, VAT, Mehrwertsteuer
Sulzbach, Im Haindell I
sebastian.basten@datevnet.de
www.basten.de

T Tankstellen

■ **Steier's freie Tankstelle** Tel. 1244
Sulzbacher Straße 43 Fax 83398

T Taxiruf und Fahrdienste

■ **Michael Volland** Tel. 82080
Nah- und Fernfahrten
taxi@hallo.ms

T Telefon und Internet

■ **BCC Telecom** Tel. 2027715
Das Fachgeschäft rund um die Deutsche Telekom
Frankfurter Straße 63 - 69, Eschborn

W Wildprodukte

■ **Steier's Feinschmeckertankstelle** Tel. 1244
Wildprodukte, Taunus-Forellen und mehr Fax 83398
Sulzbacher Straße 43
www.gebr-steier.com

W Winterdienst

■ **PAX Sicherheits- und Service-GmbH** ... 9505940
Zuverlässige u. schnelle Beseitigung von Schnee u. Eis

Was in Schwalbach im Oktober vor genau zehn, zwanzig und dreißig Jahren alles los war

Als die Zelte noch standen

Seit 44 Jahren berichtet die Schwalbacher Zeitung über lokale Themen und informiert die Bürger Schwalbachs über wichtige Anliegen. Doch was war damals „wichtig“? Was sorgte schon vor 10, 20 oder 30 Jahren für Unruhe und welche Ideen und Projekte, die damals entstanden, bestehen bis heute?

Im Oktober 1987 sorgte das Thema Flüchtlinge für Aufruhr. Als die im September 1987 provisorisch in der damaligen Erstaufnahmeeinrichtung am Arboretum aufgestellten Zelte im Oktober immer noch standen, beschlossen sieben verschiedene Flüchtlingsorganisationen den „Skandal“ mit einer Pressekonzferenz im Lager selbst bekannt zu machen und zu beenden. Ihr Ziel war es, die Flüchtlinge in festen Gebäuden unterzubringen. Diesen Gedanken teilten auch 250 weitere Bürger. Die Zelte blieben dennoch als „Vorsorgemaßnahme“, so wie es der Staatssekretär des hessischen Sozialministeriums, Gerald Weiß, ausdrückte, erst einmal bestehen. Übernachten musste in den Zelten seiner Zeit übrigens niemand.

Interessant aus heutiger Sicht sind auch die Anzeigen. Für einen Sparkassenbrief bot die „Kreissparkasse Main-Taunus“ im Jahr 1987 bis zu 5,75 Prozent Zinsen. Im Herbst 1997 wurde der Nachtrag zum Haushalt von Stadtkämmerin Dr. Ulrike Scholtz (FDP) ins Stadtparlament eingebracht. Durch Mehreinnahmen der Gewerbesteuer sollte der Fehlbetrag von rund 700.000 damals noch D-Mark ausgeglichen werden. Zum Vergleich: Heute jongliert Schwalbach mit ganz anderen Zahlen. Für 2018 sind Einnahmen von 57 Millionen Euro eingeplant und das geplante Defizit beträgt 5,7 Millionen Euro. Eine andere Idee

hatte in jenem Jahr auch Bürgermeister Horst Faeser (SPD), der ein neues Freibad an der Straße nach Neuenhain verwirklichen wollte. Zur Finanzierung sollte die Liegenschaft des Taunusbades Reihenhäusern weichen. Den Schwalbachern gefiel dieses Acht-Millionen-Mark-Vorhaben jedoch gar nicht, was diese auch in Leserbriefen in der Schwalbacher Zeitung äußerten. Außerdem befürchtete man, dass durch ein Großfreibad als Konkurrenz die Besucherzahlen des Taunusbades besonders in den Sommermonaten sinken würden und somit die Schließung des gut funktionierenden Schwimmbades kurz bevor stünde. Drei Jahre später wurde es dann ohne Ersatz tatsächlich geschlossen.

Es gab aber auch freudige Berichte in der Schwalbacher Zeitung. So begann zum Beispiel die Städtepartnerschaft mit der in Polen gelegenen Stadt „Olkusz“, die bis heute anhält. Bürgermeister Horst Faeser und weitere Beamte, sowie der Pfarrer Hermann-Josef Kändler erwartete bei ihrem Besuch in Polen ein vollgepacktes Programm. Umrahmt von Darbietungen heimischer Vereine unterzeichneten sowohl der Schwalbacher Bürgermeister, als auch sein Kollege Andrzej Ryska die Partnerschaftsurkunden. Ihr Ziel war es vor allem, dass die junge Generation ohne Vorurteile aufwachsen kann und lernt sich zu verständigen. Der Erfolg dieses Unterfangens wurde bereits im Oktober 2007 deutlich, als das zehnjährige Jubiläum der Partnerschaft unter dem Motto: „Wir kamen als Fremde und gingen als Freunde“ in Schwalbach gefeiert wurde. Am selbigen Tag wurde auch eine Gedenktafel am Eingang des Rathauses enthüllt, zu Ehren und auf die

weitere Zukunft der Partnerschaft mit Olkusz.

Weitere Schlagzeilen machte im Oktober 2007 der Besuch des damaligen Umweltministers Sigmar Gabriel (SPD), der sich in das Goldene Buch der Stadt Schwalbach eintrug. Sigmar Gabriel war damals kurzfristig nach Schwalbach gereist, um über das Energiekonzept der Zukunft zu sprechen.

Unter der Überschrift „Wo sind die Hilfs-Sheriffs?“ fragte man Ende 2007 nach den freiwilligen Polizeihelfern, die die Arbeit der „richtigen“ Polizei unterstützen sollten. Das Konzept hatte die CDU angeregt und es sollte Bürgern die Möglichkeit geben in Polizeiuniform, aber ohne Waffe, Ausweise oder Video-Monitore zu kontrollieren und kleinere Verkehrsregelungen vorzunehmen. So wie die SPD und UL fanden wohl auch die

meisten Schwalbacher diese „Hilfs-Sheriffs“ unnötig, denn kaum jemand meldete sich, um für eine Aufwandsentschädigung für 7,50 Euro pro Stunde Patrouille zu laufen.

Dafür waren die Schwalbacher ganz begierig bei der Aktion: „Schwalbach fühlt sich wohl!“ einmal „um die Welt zu laufen“. Um dieses Ziel zu erreichen und es anschließend auch nachweisen zu können, wurden in verschiedenen Läden 300 kostenlose Schrittzähler ausgeteilt. Das Ziel waren 50 Millionen Schritte, was ungefähr einer Erdumrundung entspricht. Dazu sollte jeder Schwalbacher, der einen Schrittzähler erhalten hatte, jeden Tag 10.000 Schritte am Tag gehen, also genau die Zahl, die Experten empfehlen. Zwei Wochen lief Schwalbach also so zu sagen „um die Welt“ und konnte nebenbei auch noch an zahlreichen anderen Vorträgen, sowie Aktionen rund um das Thema: „Wellness und Gesundheit“ teilnehmen. Am Ende reichte es allerdings nur für rund 12.000 von den angestrebten 40.000 Kilometern.

Noch eine Idee, die von den Bewohnern Schwalbachs gut angenommen wurde, war die „Tafel“. Ihr Ziel: Lebensmittel gerecht verteilen. Dazu gaben ehrenamtliche Helfer im Oktober 2007 erstmals Essen an Bedürftige aus. Das dieses Konzept Erfolg hat, ist auch heute noch zu erkennen. Bis heute haben die ehrenamtlichen Helfer rund 100.000 Arbeitsstunden geleistet.

Zenaida-Rose Sperzel

Film „Feel Like Going Home“

Eine Hommage an den Blues

Am Freitag, 27. Oktober, geht die Reihe „Filme aus aller Welt“ mit „Feel Like Going Home“ weiter. Beginn ist um 19 Uhr in Raum 1 im Bürgerhaus. Der Eintritt beträgt fünf Euro.

Der Film ist Martin Scorseses Liebeserklärung an den Mississippi Delta Blues und eine musikalische Entdeckungsreise zu dessen afrikanischen Wurzeln. Gemeinsam mit dem praxisnahen Gitarristen Corey Harris macht sich Martin Scorsese auf die Suche nach den historischen und geografischen Wurzeln des Blues. Der Film feiert die frühen Delta-Blues-Musiker anhand von Originalaufnahmen. Die Begegnungen von Corey Harris mit Musikern verschiedenen Alters und unterschiedlicher Herkunft sind die Perlen der Dokumentation. Die Reihe „Filme aus aller Welt“ zeigt spannende und unterhaltsame Filme, die vom Leben in anderen Teilen der Erde erzählen. Die Ethnologin Petra Lueken eröffnet den Filmabend mit einer kurzen Einführung und erläutert wichtige Hintergrundinformationen. red

In der Julius-Brecht-Straße

Pkw zerkratzt

Mindestens 2.000 Euro beträgt der Schaden an einem zerkratzen Mercedes.

Ein oder mehrere unbekannte Täter hinterließen den Schaden in der Nacht zum Montag am blauen Fahrzeug, das in der Julius-Brecht-Straße abgestellt war. Die Unbekannten zerkratzten die Beifahrerseite des Wagens und flüchteten unerkannt. Hinweise in dem Fall erbittet die Polizei in Eschborn unter der Rufnummer 9695-0. pol



Die Vorsitzende des Arbeitskreises Avrillé, Monika Beck, dankte Bernhard Jünemann für dessen Vortrag. Foto: Jürgen Schulte-Mäter

Mit Dr. Bernhard Jünemann einmal quer durch die Bretagne

Nicht nur St. Malo

Zum Thema „Bretagne – zwischen Tradition und Aufbruch“ referierte am 12. Oktober Dr. Bernhard Jünemann im Schwalbacher Bürgerhaus.

Bernhard Jünemann nahm die Besucher mit auf eine informative und unterhaltsame Rundreise durch die Bretagne. Anhand von Fotos und Filmsequenzen erhielten die Zuschauer Einblicke in die atemberaubenden Landschaften entlang der bretonischen Küste, in Städte wie Dinan und St. Malo, einst Hochburg der Korsaren, oder wie Nantes, bekannt für den frühen von hier aus betriebenen Sklavenhandel.

Die Besucher erfuhren auch etwas über Orte wie Pont Aven, wo der Maler Paul Gauguin längere Zeit lebte, heute jedoch ungleich bekannter als einer der Schauplätze der Kriminalromane des Autors Jean-Luc Bannalec. Dessen Held, Kommissar Dupin, sorgt – nicht zuletzt durch die Fernsehserie – für Präsenz der Bretagne und Bekanntheit ihres Lokalkolorits. Natürlich führte die „Vortragsreise“ auch nach Carnac mit seinen berühmten Menhiren, die fast

jedem aus „Asterix und Obelix“ als Hinkelsteine geläufig sind.

Der Referent informierte das Publikum über die Prägung der bretonischen Region durch einen tief verwurzelten Katholizismus, die ihren Ausdruck in vielen, zum Teil unbekannten Heiligen gewidmeten Kirchen findet ebenso wie in den regionaltypischen „Kalvarienbergen“. Auch steinerne Monumente der Leidensgeschichte Jesu, die oft von der Seeluft in Jahrhunderten nahezu unkenntlich gemacht wurden, zeugen davon.

Bernhard Jünemann ging auch auf die bretonische Zweisprachigkeit, die in Hinweisschildern deutlich wird, und auf bretonische Trachten ein. Das lebendige Traditionsbewusstsein der Bretonen dokumentieren bretonische Musikinstrumente wie Drehleier und Bombarde.

Wie sich der typische Bretoner selbst charakterisiert, lässt sich Bernhard Jünemann zufolge in wenigen Worten zusammenfassen: „Es reicht bei Weitem nicht bretonische Eltern zu haben. Er muss beständig sein in seinen Überzeugungen und vor allem treu in den Freundschaften.“ red

Eine Schwalbacher Tageszeitung für Ihr Smartphone!

Sehen Sie sich

SZplus

die tägliche Schwalbacher Zeitung im Internet an!

Holen Sie sich Ihre lokale Berichterstattung über Schwalbach auf Ihr Smartphone, Ihr Tablet oder Ihren PC! Einfach unter www.schwalbacher-zeitung.de registrieren. Bis auf weiteres ist unser Angebot kostenlos.



Im Herbst 1987 wurden auf dem Gelände der Erstaufnahmeeinrichtung „Am Weißen Stein“ Zelte für Flüchtlinge aufgestellt. Das löste Proteste aus, obwohl nie ein Flüchtling darin übernachtete. Foto: Archiv

Fair und zuckersüß



Außergewöhnlicher Honig aus dem Schwalbacher Fairtrade-Regal

bei SCHLISSMANN

Marktplatz 8, 65824 Schwalbach, Tel. 06196/84661

POLSTEREI & DEKORATION

MEISTERBETRIEB

Polsterei Petković
Bahnstraße 10
65824 Schwalbach
Tel. 06196 - 7769902
www.polsterei-dekoration.de

Tai Fu kids

Mit Spaß bei der Sache, lernen Kinder und Jugendliche Verteidigungs- und Kampftechniken. Das Training fördert die körperliche Entwicklung, baut Selbstvertrauen auf und hilft bei Konzentrationschwächen.



Tai Fu

Melden Sie sich jetzt zum kostenlosen Probetraining an!

Tai Fu Schulungszentrum
Marktplatz 7 (Eingang Avrilléstraße)
Telefon 06196 - 5614626
www.taifu.de kontakt@taifu.de



Judoabteilung der TGS feierte am Sonntag ihr 50-jähriges Bestehen mit einem Festakt

Als Judo noch als brutal galt



TGS-Vorsitzender Kurt Kreyling ließ fünf Jahrzehnte Judo-Abteilung in der Jahnturnhalle Revue passieren. Foto: Leyendecker

Am vergangenen Sonntag feierte die Turngemeinde Schwalbach (TGS) das 50-jährige Bestehen ihrer Judo-Abteilung mit einem akademischen Frühlingsessen. Vorsitzender Kurt Kreyling begrüßte die zahlreichen Anwesenden und schaute unter dem Motto „Neugier und Freude altern nicht“ auf die insgesamt bereits 130 Jahre bestehende Turngemeinde zurück.

Die Hauptaufmerksamkeit richtete sich jedoch auf die Judo-Abteilung, welche im Jahr 1967 gegründet wurde. Die japanische Sportart galt zu dieser Zeit in Deutschland als eher unbekannt. Viele bezeichneten die Ausübung als gewalttätig und brutal. Nichtsdestoweniger etablierte sich die Sportart dank der Arbeit von Dieter Ba-

cher und Wolfgang Specht als zentraler Bestandteil der TG Schwalbach.

In seiner Rede betonte Kurt Kreyling die elementaren Bestandteile des Judo Sports und machte deutlich, dass insbesondere die Übernahme von Verantwortung sowie Selbstüberwindung und Disziplin ein wichtiges Element des Sports darstellten. Nur die Kenntnis bestimmter Techniken mache den Sport für Außenstehende spannend, so Kurt Kreyling. Das Thema Doping sei für die Zukunft des Sports eine Gefahr, ebenso der Bruch mit den grundsätzlichen Werten des Sports, wie Respekt, Höflichkeit und Hilfsbereitschaft.

Der Abteilungsleiter des Bereichs Judo, Dieter Bacher, berichtete von den Wettkampferfolgen der Abteilung. Die Männermannschaft kämpfte sich

bis zur Oberliga, die Damenmannschaft schaffte 2002 den Sprung in die zweite Bundesliga und etablierte sich dort bis 2007. In den vergangenen 50 Jahren wurden 1.510 Judoka erfolgreich ausgebildet. Aktuell gibt es in der TG Schwalbach 116 Judoka.

Ehrenvorsitzender Wolfgang Specht legte in seiner Rede offen, welche Schwierigkeiten die Judoabteilung am Anfang überwinden musste. Die erste Aufführung hatte der Verein im Dezember 1967, im Jahr 1977 kam die Sportart Ju Jutsu hinzu, Ende der 80er-Jahre begann die Idee, mit der Judoabteilung auch Wettkämpfe zu bestreiten. Wolfgang Specht machte deutlich, dass in der digitalen Welt besonders das Motiv gelte, den persönlichen Kontakt nicht verkümmern zu lassen, sondern weiter aufzubauen, denn nur solcher Kontakt würde die Grundsätze des Judo weiterhin hochhalten.

Der Vorsitzende des Hessischen Judo-Verbandes, Willi Moritz, sowie der Vorsitzende des Sportkreises Main-Taunus, Hans Böhl, verteilte am Ende der Zeremonie Urkunden und Auszeichnungen an verdiente Judoka. Auch Landrat Michael Czirjak (CDU) sowie Bürgermeister Christiane Augsburger (SPD) waren bei dem Ereignis anwesend und begleiteten den Vormittag mit Reden über ihre Vergangenheit in Bezug auf die TG Schwalbach.

Den Abschluss gestaltete eine Schauvorführung der Taekwondo-Sektion der TGS, welche verschiedene Situationen und Kampftechniken unter den aufmerksamen Blicken der Zuschauer vollführte. fl

Reisecafé „SelectedTravel“

„Finally Friday“
Am Freitag, 27. Oktober, lädt das Reisecafé „SelectedTravel“ wieder zu einem Cocktaillabend „Finally Friday“ ein.

Beginn ist um 18 Uhr im Reisecafé in der Schulstraße 14. Es wird ein neuer Cocktail vorgestellt. Diese Veranstaltung soll nun regelmäßig alle vier bis sechs Wochen stattfinden. red

Ausstellung beginnt am Freitag

Drei Künstler

Der Kunstkreis lädt am Freitag, 27. Oktober, um 19 Uhr zur Vernissage der Ausstellung „Dreierlei“ in die Kulturkreis-Galerie in der alten Schule ein.

Drei Künstler des Kunstkreises stellen dort ihre Werke aus, die unterschiedlicher nicht sein können. Ute Reinecke und Dr. Detlef Pötzsch arbeiten experimentell und abstrakt, während Hans-Joachim Wagler detaillierte Städte porträtiert. Die Kulturkreis-Galerie ist Samstag und Sonntag, 29. Oktober, sowie am 4. November, und Sonntag, 5. November, von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. red

Wieder Gottesdienst „Extra“

„Bitte wenden“

Die Christuskirche lädt am Sonntag, 5. November, um 11 Uhr im Raum 9*10 im Bürgerhaus zu einem Gottesdienst „Extra“ ein.

Das Motto lautet „Bitte wenden“. Die Gäste erwartet ein anregendes Programm, viel Musik und einen Stehimbiss im Anschluss. Parallel zum Gottesdienst erleben die Kinder ein eigenes Programm. red

Schwalbacher Volkslauf brachte in diesem Jahr 5.200 Euro

Neuaufgabe im Juni

Bei der Spendenübergabe anlässlich des Sponsorentreffens zum diesjährigen Schwalbacher Volkslauf in der Jahnturnhalle verkündete die TG Schwalbach gleich zwei Rekordergebnisse.

Zum einen waren mit 402 Teilnehmer so viele Läufer wie noch nie dabei. Zum anderen kam beim Volkslauf eine Spendensumme von 5.200 Euro zusammen. Davon erhalten die Christan-Liebig-Stiftung 1.800 Euro, der Schwalbacher Verein Kinder-

taler 1.200 Euro, der Förderkreis der Peter-Josef-Briefs-Schule für körperbehinderte Kinder 1.200 Euro und die „Hilpalliance“ der Lufthansa 1.000 Euro. Die Gelder wurden bereits an alle Einrichtungen überwiesen. Bei dem Treffen präsentierte die TG auch einen Film über den Lauf, der großen Zuspruch fand.

Die TG Schwalbach dankte allen Sponsoren, Förderern und Helfern und hofft, dass der zehnte Schwalbacher Volkslauf, der am 24. Juni 2018 stattfindet, ebenso erfolgreich verläuft. red

MSG Schwalbach/Niederhochtadt unterliegt mit 30:3!

Knappe Niederlage

In einem spannenden Spiel gegen die TSG Ober-Eschbach II verlor die MSG Schwalbach/Niederhochtadt knapp mit 30:31 und teilt sich nun den dritten Tabellenplatz mit ihrem Gegner.

Zwar begannen die Handballer der MSG sehr gut und gingen bis zur elften Minute mit 6:3 in Führung. Die Schwalbach/Niederhochtädter Mannschaft musste dann aber schon in der 15. Spielminute den Ausgleich hinnehmen, um dann letztlich zur Halbzeit mit 13:15 in Rückstand zu geraten.

Immer wieder kämpften sich die Handballer gegen die starke Ober-Eschbacher Abwehr durch, belohnten sich aber nicht immer mit einem erfolgreichen Abschluss. Die stärkste Phase hatte die MSG zwischen der 35. und 45. Spielminute, als Christi-

an Loew im Tor für Ober-Eschbach zu einem unüberwindbaren Hindernis wurde. Zu diesem Zeitpunkt konnte sich die MSG aus einem 14:18-Rückstand in eine 23:22 Führung spielen. Jedoch konnte dieses Niveau nicht gehalten werden. Die Spieler der MSG scheiterten danach immer wieder am guten Schlussmann der Ober-Eschbacher. Die Schwalbach/Niederhochtädter Handballer nahmen sich zu viele unkonzentrierte Würfe, um dann im Gegenzug Gegentore einstecken zu müssen.

Zwar stand es in der 56. Minute noch 28:28, aber in der 59. Minute beim Stand von 29:31, war ein Drehen der spannenden Partie nicht mehr möglich. Mit dem Schlusspfiff erzielte Timm Niebergall mit seinem zwölften Treffer das 30. Tor für die MSG. Die Punkte gingen jedoch an Ober-Eschbach. red

Judo für Anfänger und Fortgeschrittene bei der TG Schwalbach

Mitteilungen aus dem Rathaus

10. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur und Soziales

Hiermit gebe ich bekannt, dass die 10. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur und Soziales

am Donnerstag, 26.10.2017, um 19:30 Uhr im Raum Avrillé (Raum 7/8), Bürgerhaus, Schwalbach am Taunus stattfindet.

TAGESORDNUNG:

- Genehmigung der Niederschrift über die 9. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur und Soziales vom 14.09.2017
- Schaffung von zusätzlichem Wohnraum auf dem städtischen Grundstück Am Erlenborn/Sanierungskonzept für das Wohnhaus Am Erlenborn 2
Vorlage Nr. 17/M 0206 vom 27.10.2015, Magistrat
- Haushaltsatzung und Haushaltsplan für die Haushaltswirtschaft mit doppelter Buchführung der Stadt Schwalbach am Taunus für das Haushaltsjahr 2018
Vorlage Nr. 18/M 0063 vom 06.09.2017, Magistrat
- Verlässliches Betreuungsangebot für Grundschulkinder
Vorlage Nr. 18/A 0038 vom 11.07.2017, Bündnis 90/Die Grünen Fraktion
- Frühere und effizientere Platzvergabe in Krippen und Kindertagesstätten; Vorlage Nr. 18/A 0039 vom 15.08.2017, CDU Fraktion
- Wahl eines Jugendparlaments
Vorlage Nr. 18/A 0042 vom 05.09.2017, Bündnis 90/Die Grünen Fraktion
- Vergrößerung des Schulkinderhauses I an der Geschwister-Scholl-Schule
Vorlage Nr. 18/A 0045 vom 21.09.2017, SPD und FDP Fraktion
- Anfragen und Mitteilungen
- Festlegung des nächsten Sitzungstermines

Schwalbach am Taunus, 19.10.2017
gez. Marion Downing, Vorsitzende

14. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt

Hiermit gebe ich bekannt, dass die 14. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt

am Mittwoch, 25.10.2017, um 19:30 Uhr im Raum Avrillé (Raum 7/8), Bürgerhaus, Schwalbach am Taunus stattfindet.

TAGESORDNUNG:

- Genehmigung der Niederschrift über die 13. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt vom 13.09.2017

- Schaffung von zusätzlichem Wohnraum auf dem städtischen Grundstück Am Erlenborn/Sanierungskonzept für das Wohnhaus Am Erlenborn 2; Vorlage Nr. 17/M 0206 vom 27.10.2015, Magistrat
- Beschluss der Satzung über die Gestaltung baulicher Anlagen, von Freiräumen und Werbeanlagen im Bereich der Altstadt der Stadt Schwalbach am Taunus – Gestaltungssatzung
Vorlage Nr. 18/M 0033 vom 17.01.2017, Magistrat
- Schlussbericht zur Forsteinrichtung (für die Jahre 2015 - 2025) - Stichtag 01.01.2015
Vorlage Nr. 18/M 0038 vom 21.02.2017, Magistrat
- Schaffung von zusätzlichem Wohnraum auf dem städtischen Grundstück Am Erlenborn 2
Vorlage Nr. 18/M 0046 vom 11.04.2017, Magistrat
- Haushaltsatzung und Haushaltsplan für die Haushaltswirtschaft mit doppelter Buchführung der Stadt Schwalbach am Taunus für das Haushaltsjahr 2018
Vorlage Nr. 18/M 0063 vom 06.09.2017, Magistrat
- Grundstücksangelegenheit
Erwerb von einem Wiesengrundstück in der Flur 35, Flurstück 25, Bezeichnung „Die Bornwiese“
Vorlage Nr. 18/M 0067 vom 04.10.2017, Magistrat
- Grundstücksangelegenheit
Erwerb von einem Wiesengrundstück in der Flur 24, Flurstück 73, Bezeichnung „An den Weingärten“
Vorlage Nr. 18/M 0068 vom 04.10.2017, Magistrat
- Weitere Stromtaststellen in Schwalbach
Vorlage Nr. 18/A 0023 vom 27.02.2017, Bündnis 90/Die Grünen Fraktion
- Änderungsantrag zur Magistratsvorlage 18/M 0038
Benennung von stillgelegten Bereichen und historischen Waldbildern; Vorlage Nr. 18/A 0034 vom 06.06.2017, Bündnis 90/Die Grünen Fraktion
- Änderungsantrag zur Magistratsvorlage 17/M 0206
Schaffung von zusätzlichem Wohnraum auf dem städtischen Grundstück Am Erlenborn/Sanierungskonzept für das Wohnhaus Am Erlenborn 2
Vorlage Nr. 18/A 0036 vom 14.06.2017, Bündnis 90/Die Grünen Fraktion
- Kostenfreie Erstberatung für Sanierungsvorhaben im Geltungsbereich des Altsiedlungsplans
Vorlage Nr. 18/A 0037 vom 14.06.2017, Bündnis 90/Die Grünen Fraktion
- Klimaschutzkonzept
Vorlage Nr. 18/A 0043 vom 05.09.2017, Bündnis 90/Die Grünen Fraktion
- Vergrößerung des Schulkinderhauses I an der Geschwister-Scholl-Schule
Vorlage Nr. 18/A 0045 vom 21.09.2017, SPD und FDP Fraktion
- Berichte des Magistrates
- Verschiedenes

Schwalbach am Taunus, 19.10.2017
gez. Jochen Zehnter, Vorsitzender

Stadt Schwalbach am Taunus

Noch Plätze frei

Die TG Schwalbach hat zurzeit einige freie Plätze für Anfänger und Fortgeschrittene in der Judo-Abteilung anzubieten. Bereits seit 50 Jahren bildet die TG Schwalbach Judokas aus und es wurden schon viele Meistertitel erkämpft (siehe Bericht auf dieser Seite).

Der Einstieg ist jederzeit möglich. Für jeden gibt es die passende Gruppe, vom Vorschulkind ab circa 6 Jahren bis zum Erwachsenen. Der älteste aktive Judoka ist 71 Jahre alt. Für Menschen mit geistiger Behinderung gibt es eine G-Judo-Gruppe. Zu Anfang genügt eine Jogginghose und ein langärmeliges T-Shirt. Die TG Schwalbach freut sich auch über ehemalige Judokas, die wieder einsteigen möchten oder einen neuen Verein suchen.

Judo ist eine Kampfsportart aus Japan. Es werden Falltechniken, Wurftechniken und Bodentechniken unterrichtet. Gefährliche Techniken wie zum Beispiel Schläge und Tritte oder Techniken mit Waffen werden erst ab dem Meister-Grad unterrichtet. Beim Judo ist es das Ziel den Gegner mit einer Wurftechnik mit Schnelligkeit und Kraft kontrolliert auf den Rücken zu werfen. Gelingt das, so ist der Kampf gewonnen, ansonsten wird am Boden weitergekämpft, bis es einem der beiden Kämpfer gelingt mit einem Haltegriff 20 Sekunden den Gegner fest zu halten oder eine Hebeltechnik oder Würftechnik anzusetzen, bei der der Gegner aufgeben muss. Wettkämpfe werden in verschiedenen Gewicht- und Altersklassen für Kinder, Jugendliche, Männer und Frauen ausgetragen.

Kinder zwischen sechs Jahren und neun Jahren können jeder Zeit in der Anfängergruppe am Donnerstag von 16.45 Uhr bis 17.45 Uhr mit dem Judo beginnen. Ältere Kinder haben die



In der Dienstagsguppe trainieren ältere Kinder. Foto: TG Schwalbach

Möglichkeit in den Gruppen am Dienstag von 17.15 Uhr bis 18.30 Uhr und donnerstags von 17.45 Uhr bis 19 Uhr die ersten Judo-Erfahrungen zu sammeln. Das Training findet jeweils im Obergeschoss der Jahnturnhalle statt. Fortgeschrittene Kinder mit farbigen Gürteln können diese Trainingseinheiten ebenfalls besuchen. Für fortgeschrittene Kinder und Jugendliche, von 6 bis 15 Jahren findet donnerstags von 18 Uhr bis 19.30 Uhr das Wettkampftaining in der Jahnturnhalle statt.

Das Training für Jugendliche und Erwachsene ab 16 Jahren findet immer donnerstags von 20 bis 22 Uhr statt. Das Training ist für Anfänger und fortgeschrittene Judoka.

Weitere Informationen unter www.tgswalbach.de/judo-training oder bei Dieter Bacher per E-Mail an d.bacher@tgswalbach.de. red



- Anzeigensonderrveröffentlichungen -

Geld und Immobilien

Wie Käufer auch bei der hohen Nachfrage an passende Häuser und Wohnungen kommen

Immobilien aus der Datenbank

● **Wer im Vordertaunus oder in Frankfurt zurzeit ein Haus oder eine Wohnung kaufen möchte, kann verzweifeln. Der Markt ist wie leer gefegt. Viele Verkäufer rufen utopische Preise auf. Der Eschborner Makler Christoph Samitz erklärt, wie man trotzdem zu einer Immobilie kommt.**

„Wegen der hohen Nachfrage braucht man sicher etwas Geduld. Aber die führenden Im-



Christoph Samitz. Foto: CSI

mobiliemakler haben in der Regel immer noch für jeden passenden Häuser und Wohnungen im Angebot“, erläutert der Inhaber von Christoph Samitz Immobilien. Das Eschborner Unternehmen selbst hat zum Beispiel einen großen Bestand an Immobilien, für die Käufer gesucht werden. Interessenten können sich auf der Homepage www.csimakler.de kostenlos registrieren und ihr Suchprofil hinterlegen. Sobald dann ein passendes Angebot kommt, werden sie informiert und zu einem Besichtigungstermin eingeladen.

Wie die Objekte aussehen, können sich die Kunden schon vorab auf der Homepage ansehen. Neben ausführlichen Exposés stehen registrierten Nutzern virtuelle 360-Grad-Rundgänge durch die verschiedenen Objekte zur Verfügung.

Eine Registrierung erhöht auch deutlich die Erfolgsaussichten. Christoph Samitz erläutert, dass er mittlerweile 80 Prozent der Objekte an Kunden aus seiner Datenbank vermittelt. „In unserem Bestand ist fast für jeden etwas dabei und wenn es passt, brin-

gen wir Käufer und Verkäufer schnell und unkompliziert zusammen.“

Wichtig ist dabei, dass der Preis realistisch ist. Denn Immobilien, die zu einem überhöhten Preis angeboten werden, lassen sich auch bei der derzeit hohen Nachfrage nur schwer verkaufen. Christoph Samitz Immobilien bietet Verkäufern daher kostenlos eine ausführliche und marktgerechte Bewertung ihrer Immobilien an.

Christoph Samitz Immobilien
Oberortstraße 27
65760 Eschborn
Telefon 06196/43778
info@csimakler.de
www.csimakler.de



Ersparnisse spielen wichtige Rolle bei unvorhergesehenen finanziellen Herausforderungen

Liquide Bankprodukte gefragt

● **„Sparen ist über alle Altersklassen und Einkommensgrenzen hinweg nach wie vor von essentieller Bedeutung in Deutschland. Daran kann auch das aktuell niedrige Zinsumfeld nichts ändern.“ Das erklärt Dr. Andreas Martin, Vorstand des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR) anlässlich des diesjährigen Weltspartags.**

Die aktuellen Zahlen zum Sparverhalten zeigen, dass die Bundesbürger trotz Niedrigzinsumfeld das Sparen weiterhin ernst nehmen. So lag die Sparquote, also das Verhältnis von Erspartem und verfügbarem Einkommen, im ersten Halbjahr dieses Jahres saisonbereinigt bei 9,7 Prozent. Sie lag damit nur geringfügig unter ihrem langjährigen Zehn-Jahresschnitt. Auch zeigt die alljährliche Umfrage des BVR zum Sparverhalten der Bundesbürger, dass die Sparanstrengungen der Bundesbürger aktuell ähnlich hoch ausfallen wie 2015.

Ersparnisse spielen eine wichtige Rolle bei der Bewältigung zukünftiger finanzieller Herausforderungen. Die Sparmotivation reichen dabei von Sparen für größere Anschaffungen über unvorhergesehene Ausgaben bis hin zur privaten Altersvorsorge. Die private Altersvorsorge wiederum ist in den vergangenen Jahren angesichts des rückläufigen Versorgungsniveaus der gesetzlichen Rentenversicherung wichtiger geworden.

„Die private Altersvorsorge ist ein wichtiger Baustein zur Schließung der Rentenlücke“, so Andreas Martin. Allerdings erschwere das aktuell niedrige Zinsniveau es den Bundesbürgern, ausreichend für das Alter vorzusorgen. „Es ist ganz klar die Verantwortung der Europäischen Zentralbank, diese durch ihre ultralockere Geldpolitik bewirkte Fehlsteuerung zu beenden und ein Zinsniveau anzustreben, das langfristige Sparanstrengungen wieder stärker belohnt“, meint der BVR-Vorstand weiter.

Die Geldvermögensbildung der deutschen Haushalte hat 2015 noch einmal deutlich um

27 Milliarden Euro zugelegt. In Folge kräftiger Einkommenszuwächse, solider Sparbeiträge und einer höheren Kreditaufnahme brachten die Bundesbürger in der Summe 184,1 Milliarden Euro für die Geldvermögensbildung auf. Der positive Trend in der Geldvermögensbildung setzte sich in diesem Jahr fort.

Den größten Zuspruch verzeichneten Bankeinzlagen. Im Jahre 2015 konnten sie einen Zufluss in Höhe von 86,6 Milliarden Euro verzeichnen. Liquide Bankprodukte waren besonders gefragt. Profiteure der niedrigen Zinsen waren 2015 vor allem die Wertpapiere, die mit 31,9 Milliarden Euro einen deutlich höheren Zufluss verzeichneten als ein Jahr zuvor. Dabei waren Anteilsrechte und Investmentfonds besonders beliebt. Rentenpapiere wurden hingegen unter dem Strich abgestoßen. Das Versicherungssparen stieg im vergangenen Jahr bereinigt um verzinslich angesammelte Überschussanteile um 65,5 Milliarden Euro und damit ähnlich hoch wie im Vorjahr.

Crowd-Investment-Report

Neue Rekorde

● **Zum Abschluss des dritten Quartals 2017 präsentiert sich der Crowdinvest Monatsreport von www.crowdfunding.de in neuer Form. Der Report betrachtet die monatliche Entwicklung des deutschen Crowdinvesting-Volumens.**

Der neu überarbeitete Report dokumentiert die einzelnen Investmentrunden, die Entwicklung nach Anlagensegmenten, die Volumen pro Plattform sowie den aktuellen Anlagestatus. Danach ist das deutsche Crowdinvest-Volumen in den ersten neun Monaten des Jahres um 219 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum gewachsen. Immobilien-Crowdinvestments legten um 337 Prozent zu und knackten die 100-Millionen-Euro-Marke. Crowdinvestments für Unternehmen wuchsen um 28 Prozent und Energieinvestments um 163 Prozent.



Schon kurz nach seiner Erfindung hatte der Weltspartag in den 20er-Jahren eine große Bedeutung.

Vor 92 Jahren fand der erste Weltspartag statt – Mit kleinen Beträgen ein Vermögen aufbauen

„Sparen ist eine echte Tugend“

● **Für viele liegt ihre erste Erinnerung an die Sparkasse bereits weit in der Kindheit zurück. Bepackt mit einer vollen Spardose ging es Jahr für Jahr zum Weltspartag. Ab dem 27. Oktober ist es nun schon zum 92. Mal soweit.**

mögen aufbauen und den Wert des Geldes schätzen lernen.

„Sparen ist eine Tugend und eine Praktik, die grundlegend ist für den gesellschaftlichen Fortschritt eines jeden Einzelnen, einer jeden Nation, und der gesamten Menschheit“, hieß es damals beim Weltinstitut der Sparkassen.

Seither kommen jedes Jahr Kinder am letzten Tag im Oktober mit ihrem Sparschwein zur Sparkasse und zahlen ihr Ersparnis ein. Als Belohnung bekommen sie Luftballons, eine neue Spardose oder Plüschtiere. Nur in wenigen Ländern der Welt sind die Sparer so eifrig

wie in Deutschland: Die Spareinlagen der privaten Haushalte lagen 2015 bei 605,4 Milliarden Euro. Fast die Hälfte dieser Beträge liegt auf Sparbüchern. Das Sparschwein scheint das beliebteste Haustier der Deutschen zu sein, auch wenn es zurzeit so gut wie keine Zinsen einbringt.

Auch in diesem Jahr feiern die Sparkassen den Weltspartag und führen die Tradition fort. Denn ganz gleich ob kleine oder große Summen zusammen kommen: Durch eine solide Anlage soll das Geld Schritt für Schritt wachsen. Gefeierte wird der Weltspartag 2017 in der Woche ab dem 27. Oktober. **red**

Zum Weltspartag am 30. Oktober gibt es in den Filialen viele Angebote rund ums Sparen.

Bis zum 17. November bieten wir Ihnen bis zu 375 Euro Sofortprämie auf ausgewählte Fondssparpläne.

Wir freuen uns auf Sie!

Taunus Sparkasse

IMMOBILIENBÜRO
KARIN DRECHSLER

Die persönliche, individuelle Beratung und Betreuung Ihrer Immobilie.

65843 Sulzbach/Ts.
Büro 06196 78 60 401 • Mobil 0177 66 73 818
hallo@karin-drechsler-immobilien.de
www.karin-drechsler-immobilien.de

MANFRED KUHFUSS
Immobilien
seit 1964

☎ 069/31 40 26 0

Sossenheim Weg 5-7 · 65929 Frankfurt am Main · Fax: 069/31 40 26 10

www.kuhfuss.de

■ Verkauf
■ Vermietung
■ Verwaltung

■ Häuser
■ Wohnungen
■ Grundstücke



Schuldig oder nicht? Das Theaterstück „Terror“ ist am Samstag, 28. Oktober, ab 20 Uhr im Bürgerhaus zu sehen. Autor Ferdinand von Schirach lässt nicht nur einen Mordprozess nachspielen, sondern er macht das Publikum zu Schöffen und Richtern. Knapp zwei Stunden lang ist das Publikum Bestandteil der Verhandlung. Am Ende entscheidet das Theaterpublikum per Abstimmung über Schuld oder Unschuld des Angeklagten – entsprechend wird das Stück dann zu Ende gespielt. Karten für das Theaterstück sind unter www.kulturkreis-schwalbach.de im Internet oder vor Ort bei allen Ticket-Regional-Vorverkaufsstellen erhältlich. Der BSC Schwalbach stimmt im Foyer mit Käse- und Lachshäppchen und Getränken auf den Theaterabend ein.

Foto:Veranstalter

Nähkurse für Groß und Klein!

nani's
Stoff- und Kinderkiste
Inh. Mirjam Stöcklin

Schöne Stoffe für Bekleidung und Accessoires.

Bei uns finden Sie coole, farbenfrohe sowie nachhaltige Kinderbekleidung in den Größen 56 - 176.

Unterortstraße 3 · 65760 Eschborn · Tel. 06196 / 45287
info@nani's-kinderkiste.de · www.nani's-kinderkiste.de
facebook.com/nani's.kinderkiste

Gartenbedarf u. Kaminholzhandel

M. Richter
Mühlstraße 43
65760 Eschborn

Kaminholzverkauf

Tel./Fax 06173-60 83 80 Mobil 0162 - 47 61 268
www.kaminholz-richter.de

www.schwalbacherleben.de

Die Datenbank mit allen Geschäften, Handwerkern, Dienstleistern und Freiberuflern in Schwalbach



schwalbacherleben

Ein Service des
Gewerbevereins Schwalbach.

 eggenweiler <small>UNFALLREPARATUR • LACKIERUNG</small> Am Flachsacker 1 65824 Schwalbach Telefon 06196/3121 info@eggenweiler.de www.eggenweiler.de	 federconcept <small>Neuro- & Biofeedback-Training</small> Bahnstraße 5a 65824 Schwalbach Telefon 06196/2048842 kontakt@feder-concept.de www.feder-concept.de	 BHW <small>Der Baufinanzierer der Postbank</small> Postbank Postbank Finanzberatung AG Detlef Roßbach Oberliederbacher Weg 25 65843 Sulzbach Telefon 06196/50289-30 detlef.rossbach@postbank.de	 GALERIE ELZENHEIMER Wiesenweg 12 65824 Schwalbach Telefon 06196/82121 info@galerie-elzenheimer.de www.galerie-elzenheimer.de	 G&K <small>Immobilienmakler GmbH</small> Pommernstraße 36a 65824 Schwalbach Telefon 06196/533878 info@guk-immo.de www.guk-immo.de	 Ziplinski <small>Autohaus</small> Hardtbergstraße 37a 65824 Schwalbach Telefon 06196/1054 renaultziplinski@aol.com www.autohaus-ziplinski.de
Egon Kellersmann <small>Rechtsanwalt und Notar</small> Marktplatz 9 65824 Schwalbach Telefon 06196/81096 ra.notar@kellersmann.eu	 Kuchenart Marktplatz 15 65824 Schwalbach Telefon 06196/5259427 kuchenart@web.de www.kuchenart.de	 office serve <small>Hofmann GmbH</small> Steinweg 2 65824 Schwalbach Telefon 06196/7613733 info@office-serve.de www.office-serve.de	 Reisecafé Selected Travel <small>Reisen & Café</small> Schulstraße 14 65824 Schwalbach Telefon 06196/8840033 info@selectedtravel.de www.selectedtravel.de	Olaf Karg Baufinanzierung Hardtbergstraße 8 65824 Schwalbach Telefon 0171/4738327 info@omk-baufi.de www.omk-baufi.de	 autohaus Schwalbach <small>mehr als Autos</small> Ostling 2 65824 Schwalbach Telefon 06196/881740 info@autohaus-schwalbach.de www.autohaus-schwalbach.de
 Schmuck & Edelsteine Karaiskos Marktplatz 42 65824 Schwalbach Telefon 06196/9509230 info@schmuck-karaiskos.de www.schmuck-karaiskos.de	Heißmangel Wegert Nordstraße 2 65824 Schwalbach Telefon 06196/3416 info@heissmangel-wegert.de www.heissmangel-wegert.de	Hier könnte auch Ihr Betrieb stehen! Buchen Sie für Ihr Unternehmen einen Standardvertrag in der Datenbank des Gewerbevereins Schwalbach und Sie sind einmal im Monat dabei. Rufen Sie an! 06196/848080	 KLEWE <small>VERWALTUNG UND BERATUNG</small> Eschborner Straße 4 65824 Schwalbach Telefon 06196/503640 jkleme@klewe.com www.klewe.com	Schwalbacher Zeitung Niederräder Straße 5 65824 Schwalbach Telefon 06196/848080 info@schwalbacher-zeitung.de www.schwalbacher-zeitung.de	 Limes Apotheke Marktplatz 23 65824 Schwalbach Telefon 06196/77998-0 info@limes-apo.de www.limes-apo.de
 C.S. Friseure Marktplatz 13 65824 Schwalbach Telefon 06196/81313 claudia.veydemann@cs-friseure-schwalbach.de www.cs-friseure-schwalbach.de	 MOOS <small>der aktive Baustoff-Fachhandel seit 1999</small> Burgstraße 2 65824 Schwalbach Telefon 06196/5086-0 info@moos-baustoffe.de www.moos-baustoffe.de	Dipl.-Betriebswirt DIETRICH M. REIMANN STEUERBERATER Berliner Straße 27 65824 Schwalbach Telefon 06196/503820 info@steuerberater-reimann.de www.steuerberater-reimann.de	 SCHLISSMANN Marktplatz 8 65824 Schwalbach Telefon 06196/84661 schliessmann.schwalbach@arcor.de www.schliessmann.npage.de	 GEBR. STEIER OHG <small>Die Familienkassen Tantele</small> Sulzbacher Straße 43 65824 Schwalbach Telefon 06196/1244 alfons-steier@arcor.de www.gebr-steier.com	 Famulus Apotheke Friedrich-Ebert-Straße 4 65824 Schwalbach Telefon 06196/86070 service@taunus-apotheke-schwalbach.de www.taunus-apotheke-schwalbach.de
Klodwig Reisen & Incentives Sauererlenstraße 20 65824 Schwalbach Telefon 06442/9383350 info@bernhardklodwig.de www.bernhardklodwig.de	 WELCOME SUN Sonnenstudio Am Brater 13 65824 Schwalbach Telefon 06196/765356 info@sonnenstudio-schwalbach.de www.sonnenstudio-schwalbach.de	S.J. Parkett Frankenstraße 27 65824 Schwalbach Telefon 06196/882450 jurij-schwab@t-online.de	 SOMPORN <small>Thai Massage & Spa</small> Hauptstraße 2a 65824 Schwalbach Tel. 0 61 96 / 7 67 48 11 www.somporn-thaimassage-spa.de	 Reichmann <small>BESTATTUNGSDIENSTE</small> Westring 67 65824 Schwalbach Telefon 06196/1446 info@reichmann24.de www.reichmann24.de	 Maler Dehmel <small>Malerei und Lackiermeister</small> Gärtnerweg 8 65824 Schwalbach Telefon 06196/83525 maler dehmel@web.de www.malermeister-dehmel.de
 Bestattungshaus Grieger Marktplatz 43 65824 Schwalbach Telefon 06196/9523450 info@bestattungshaus-grieger.de www.bestattungshaus-grieger.de	 PARKETT SAUER <small>BERATEN • VERKAUFEN • VERLEGEN • SANIEREN</small> <small>Für ein schönes Zuhause!</small> Schlesienstraße 2 65824 Schwalbach Telefon 06196/7666880 info@parkett-sauer.de www.parkettsauer.de	 BRILLENPLAZ Marktplatz 35 65824 Schwalbach Telefon 06196/848494 schwalbach@brillen-plaz.de www.brillen-plaz.com	 DIEGENUSSBOTTSCHAFT Taunusstraße 1 65824 Schwalbach Telefon 06196/5228818 info@diegenussbotschaft.de www.diegenussbotschaft.de	Thomas Bruns <small>Steuerberater</small> Sossenheimer Weg 43 65824 Schwalbach Telefon 06196/9996247 t.bruns@steuerberatung-bruns.de www.steuerberater-schwalbach.de	 MiCasa <small>Gesundheitsmanagement & Beratung</small> Friedrich-Ebert-Straße 46 65824 Schwalbach Telefon 06196/568524 cornelia.buhl@micasa-beratung.de www.micasa-beratung.de